

Rauchen

Das Raucher die größten Zeitfresser der Menschheit sind, ist unbestritten.

Ihretwegen müssen Pausen auf Autobahnraststätten eingelegt werden.

Sie sind es, die Abende in die Länge ziehen, indem Sie sagen: „Eine rauche ich noch, dann gehe ich aber wirklich.“

Folgende Rechnung zur weiteren Verdeutlichung: Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass ein Raucher pro Zigarette eine Minute zur reinen Handhabung braucht.

Also herauskramen, anzünden, abaschen, ausdrücken. In dieser Zeit ist der Raucher nicht in der Lage, etwas anderes zu tun. (Wohlgemerkt, wir sprechen von der reinen Handhabung, nicht von der Zeit, die es braucht, in den Raucherraum zu schlendern oder eine Schachtel zu kaufen).

Wenn wir davon ausgehen, dass ein durchschnittlicher Raucher 15 Zigaretten am Tag raucht, verplempert er also täglich mindestens eine Viertelstunde. Hochgerechnet auf das Jahr macht das 91,25 Stunden – das sind 3,8 Tage im Jahr nur für ein bisschen Abaschen. Noch fragen???